

Mitterlehner: Neues Förderungsangebot für die Tourismus- und Freizeitwirtschaft

Utl.: Wirtschaftsminister legt neue Richtlinie für
Schwerpunktaktionen vor - Eine Million Euro für Ausbau des
Radtourismus =

Wien (TP/OTS) - Durch zeitlich befristete Schwerpunktaktionen, für die jährlich eine Million Euro bereit stehen, werden im Tourismus neue Impulse zur Nutzung des Entwicklungspotenzials der Betriebe und damit zur Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit gesetzt. "Durch die themenspezifische Förderung wird ein breit angelegter Anreiz für die Branche geschaffen, in touristische Zukunftsthemen zu investieren", betonte Wirtschafts- und Tourismusminister Reinhold Mitterlehner am Dienstag anlässlich des Inkrafttretens der neuen Richtlinie.

Die erste Schwerpunktaktion widmet sich dem Thema "Radtourismus" und unterstützt von November 2009 bis April 2010 kleine und mittlere Unternehmen der österreichischen Tourismus- und Freizeitwirtschaft - konkret mit Zuschüssen von 1.000 Euro bis maximal 10.000 Euro. Damit werden bis zum Start der Radsaison 2010 gezielt Maßnahmen gefördert, mit denen eine Spezialisierung im Radtourismus aufgebaut bzw. eine bereits bestehende Spezialisierung qualitativ verbessert wird.

Zu den förderbaren Maßnahmen gehören Innovationen im Radtourismus und die Ausrichtung des Unternehmenskonzeptes auf dieses Thema - samt entsprechender Umsetzung im Marketingbereich. Zudem unterstützt das Wirtschaftsministerium Investitionen in die Errichtung bzw. Verbesserung von Fahrradgaragen, Fahrradabstellplätzen und Fahrradwerkstätten sowie die Anschaffung von Leihfahrrädern, Fahrradanhängern und Helmen. Abgewickelt wird die Schwerpunktaktion über die Österreichische Hotel und Tourismusbank (ÖHT), die auf ihrer Homepage auch Antragsformulare und Informationsblätter bereit stellt.

Durch diese Initiative sorgt das Wirtschaftsministerium für eine zusätzliche Stärkung der Tourismus-Branche, die sich trotz der globalen Wirtschaftskrise vergleichsweise gut entwickelt hat. "Durch die frühzeitig gesetzten Maßnahmen - wie die mit vier Millionen Euro dotierte Inlands- und Nahmärkte-Kampagne der Österreich Werbung und die Aufstockung der über die ÖHT vergebenen Fördermittel - stehen wir im Vergleich besser da als die anderen Länder", so Mitterlehner.

Rückfragehinweis:

Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend
Ministerbüro: Mag. Volker Hollenstein
Tel.: (01) 711 00-5193

Referat Presse:

Dr. Harald Hoyer
Tel.: (01) 711 00-5130
mailto:presseabteilung@bmwfj.gv.at
<http://www.bmwfj.gv.at>

*** TP-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.TOURISMUSPRESSE.AT ***

TPT0005 2009-11-03/13:19

031319 Nov 09

Link zur Aussendung:

http://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT_20091103_TPT0005